

ERGEBNISPROTOKOLL: Forum Eidelstedt

Am Mittwoch, 25.09.2024, 19:00 – 21:15 Uhr
im Sportverein Eidelstedt von 1880 e.V., Redingskamp 25

Moderation: Ina Möller

Protokoll: Renate Jurgesa (Johann Daniel Lawaetz-Stiftung)

Es nahmen 30 Personen teil, davon 13 stimmberechtigt.

TAGESORDNUNGSPUNKTE

1. Begrüßung, Neue Gesichter im Quartier
2. Eidelstedt in Bewegung
3. Berichte aus dem Stadtteil

Aktive Pause

4. Verfügungsfonds – Förderung von Stadtteilprojekten
5. Themen für das nächste Forum
6. Termine und Hinweise aus der Runde
7. Terminabstimmung 2025

1 | Begrüßung, Neue Gesichter im Quartier

Ina Möller begrüßt die Runde zum Forum Eidelstedt. Sie freut sich über die zahlreich erschienen Gäste und übergibt an die heutigen Gastgeber, dem Sportverein Eidelstedt Hamburg von 1880 e.V. (SVE).

Miriam Kuhl begrüßt im Namen des SVE. Neben dem Sportverein gibt es noch den SVE-Bildungspartner, heute u.a. durch Frau Kuhl und Liska Wagener vertreten. Mit dem Beginn der Ganztagschulbetreuung im Jahr 2011 hat der SV Eidelstedt als größter Verein im Stadtteil seinen Wirkungskreis als Jugendhilfeträger mit einer 100%igen Tochtergesellschaft, der SVE Hamburg Bildungspartner gGmbH, ausgeweitet. Die gGmbH ist an neun Grundschulen und acht weiterführenden Schulen als Kooperationspartner für den Ganzttag zuständig. Dazu gehören u.a. die Schulen Furtweg, Lohkampstraße, Heidacker, Frohmestraße, Rothenburgsort, Bergstedt (insg. 8 Grundschulen) und 9 Kooperationsprojekte mit weiteren Aufgaben (z.B. Ferienbetreuung).

Es folgt eine kurze Vorstellung der neuen Gesichter im Forum:

Renate Jurgesa ist die Nachfolgerin von Martin Elbl aus der Johann Daniel Lawaetz-Stiftung und unterstützt die Beiräte in Eidelstedt Nord, Eidelstedt Ost sowie das Forum Eidelstedt bei der Organisation der Beiräte und Verwaltung der Verfügungsfonds in Ost und Nord.

Paul Matuszewski ist der neue Quartiersmanager am Hörgensweg / Lißy Haus für die FEWA Immobilienverwaltung GmbH als Nachfolger von Beat Suter. Er kümmert sich um Themen, Aktionen und Veranstaltungen im Quartier und ist z.B. auch im Beirat Eidelstedt-Nord aktiv.

Tobias Landwehr ist der neue Leiter des Lißy-Hauses. Er ist u.a. zuständig für alles hausbezogene, u.a. Raumbuchungen und Vermietungen im Lißy Haus.

2 | Eidelstedt in Bewegung

Ina Möller berichtet aus der Arbeit zum Forum Eidelstedt und den aktuellen Leitgedanken. Die steg unterstützt das Forum bis Ende 2025 – bis dahin muss sich das Forum als Beirat eigenständig aufstellen und organisieren.

Mit Blick auf die Wahl der Geschäftsführung in der Novembersitzung werden noch Aktive gesucht, die sich stärker mit engagieren und einbringen möchten. Die Beiratsarbeit kann frei gestaltet werden, es gibt die Möglichkeit neues auszuprobieren, Themen zu fokussieren und die Sitzungen zu gestalten. Die Beiratsarbeit ist dahingehend wichtig, dass Ideen aus dem Stadtteil eingebracht und diskutiert werden, um die Gemeinschaft zu aktivieren und ein lebendiges Miteinander zu schaffen. Gleichzeitig ist der Beirat eine wichtige Struktur und Plattform, um Themen und Probleme zu adressieren. Ein aktiver Beirat hat somit auch die Chance, politisch wirksam zu sein und für seine Vorhaben, Probleme und Projekte eintreten zu können.

Jakob Schmid, als Vertretung für Herrn Conradi aus dem Bezirksamt Eimsbüttel ergänzt, dass Beiräte aus RISE Gebieten nach Auslaufen der Mittel üblicherweise ehrenamtlich weiterlaufen. Ziel dabei ist, die Vernetzung im Gebiet zu verstetigen und aktuelle Themen, wie z.B. Nachhaltigkeit auf den Tisch zu bringen. Es liegt aber an den Akteurinnen und Akteuren, diese Arbeit weiter zu tragen. Da es nur wenig vorgegebene Strukturen gibt, hat man Spielraum in der Ausgestaltung und z.B. die Möglichkeit weniger Termine zu machen. Zu beachten ist, dass ein Beirat keine Vereinsförderung ist und offen für den Stadtteil sein muss. Ein wichtiger Anreiz ist der damit einhergehende Verfügungsfonds, um lokale Projekte zu ermöglichen. Für die Verwaltung stellt der Bezirk Eimsbüttel das Setting bereit (durch Lawaetz-Stiftung und die steg), um Organisation zu unterstützen.

Rückfragen:

Frage: Was ist mit den Ideen & Themen aus der Februarsitzung?

A: Die Ergebnisse des Workshops/der Diskussion werden im nächsten Termin aufgegriffen und weiter verfolgt.

Frage: Was ist der Unterschied zwischen einem Stadtteilbeirat und einem Quartiersbeirat?

A: Es keinen Unterschied auf organisatorischer Ebene, es ist nur eine räumliche Gebietseinteilung, für einen Stadtteil oder einem Quartier in einem Stadtteil.

Diskussion in der Runde:

- Eidelstedt ist vielschichtig, in seinen Quartieren aber auch in den Aufgaben. Das Problem ist, Aktive zu finden, die regelmäßig mitarbeiten. Neben.de erreicht zwar Menschen, aber machen muss man seine Aktionen oder Projekte selbst.
- Es gibt viele weitere Formate und Beiräte im Stadtteil und damit zu viele Termine, wo sich die Themen überschneiden. Es kann daher zeitlich nicht geleistet werden, dass alle überall dabei sind. Daher das Bestreben: die Beiräte mehr zusammen zu führen.
- Das Ziel der Stako/Stadtteilkonferenz ist der Austausch für Berufstätige in sozialen Einrichtungen und Träger:innen. Daher liegen die Termine auch tagsüber. Es stellt sich die Frage, wo sich die Ziele von Stako & den Beiräten überschneiden und ggf. ergänzen.
- Es ist wichtig, die Formate und Themen mehr zusammen zu bringen (Richtung Stako). Viele arbeiten einzeln für sich, ein Großes Ganzes, was sich unterstützen kann, fehlt noch.
- Für neue Engagierte ist es schwer sich einzufinden. Anknüpfungspunkte fehlen bzw. ein Unwissen, wohin man sich wenden soll (Feedback einer neuen Anwohnerin).
- In Eidelstedt ist schon viel los und es ist vielfältig vertreten. Insgesamt passiert schon sehr viel. Die Webseite Eidelstedt.info ist wesentlich für das Streuen von Infos und Terminen. Aber auch diese Plattform braucht Aktive, um die Seite mit Leben zu füllen.

Warum sollte man an den Sitzungen teilnehmen?

- Themen anbringen, bearbeiten, Gehör finden in der Politik für Anliegen
- Synergien schaffen, Zentrum für alle entwickeln
- Infos aus der Stako, dem Lißy Haus u.s.w. als Info in den Stadtteil bringen = Transparenz über Angebote
- Schwerpunkt: Aktivierung lokaler Initiativen

Welches Format sollen die Sitzungen haben?

- Nicht mehr so formal, weniger Tagesordnung betont
- Vorbild: neben.de als Austauschplattform

- Möglichkeiten schaffen, um Mitstreiter:innen finden, Projekte anstoßen und kennenlernen
- Soll das Format für Institutionen und/oder Private sein? → beides, damit sich das ergänzt
- Wechselnde Uhrzeiten, um mehr Teilnahme zu ermöglichen?

Wie kriegt man die Menschen in das Forum?

- Persönlich einladen, wichtig
- Bestehende Gruppen einladen, um sich zu vernetzen
- Aktive für die Orga Gruppe gewinnen

3 | Berichte aus dem Stadtteil

Entfällt aus zeitlichen Gründen. Wird mit in TOP 6 behandelt.

- Pause mit Gelegenheit zu Rückfragen und Kontaktaufnahme -

4 | Verfügungsfonds

Die steg Hamburg verwaltet nach wie vor den Verfügungsfonds, der in diesem Jahr mit 10.000,00 € gefüllt ist. Zum 25.09.24 sind noch 6.148,00 € zu vergeben (abzgl. Kontogebühren). Es sind noch viele Restmittel in diesem Jahr verfügbar mit Hinweis, diese bis Ende des Jahres zu nutzen. Das Geld kann nicht ins nächste Jahr übertragen werden. In Einzelfällen sind auch Online-Anträge mit digitaler Abstimmung möglich. Anträge müssen grundsätzlich 2 Wochen vor den Sitzungen eingegangen sein.

Frage: Liegt die Deckelung für die Anträge bei 1.000,00 € pro Antrag?

Antwort: Ja die Deckelung pro Antrag liegt bei 1.000 €. Früher lag sie bei 3.000 €.

In der Sitzung werden folgende zwei Anträge an den Verfügungsfonds vorgestellt und abgestimmt:

a.) Antrag 05/2024 an den Verfügungsfonds Forum: Festzeltgarnituren, Kulturhaus Eidelstedt

Das Kulturhaus Eidelstedt beantragt 1.000 € als Zuschuss für Biertischgarnituren, die bei Veranstaltungen auf dem Marktplatz benötigt werden. Derzeit ist keine Möblierung dafür vorhanden. Die Umgestaltung des Platzes ist zu 98% abgeschlossen und schon teilweise in Nutzung. Für kommende Veranstaltungen wird Mobiliar benötigt, welches auch für Draußen geeignet ist. Mit dem Antrag sollen fünf Biertischgarnituren angeschafft werden. Diese können an Gruppen verliehen werden oder für Stadtteilaktionen genutzt. Lagerung erfolgt im Kulturhaus. Es werden 100,00 € an Eigenmitteln eingebracht. Beim Verfügungsfonds des Forums Eidelstedt werden 1.000,00 € als Zuschuss beantragt.

Antrag 05/2024 Festzeltgarnituren Kulturhaus Eidelstedt	Beschluss Förderung in Höhe von 1.000,00 € mit 13 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen (= einstimmig) angenommen
--	--

**b.) Antrag 06/2024 an den Verfügungsfonds Forum:
Plakatträger, Forum Eidelstedt**

Das Forum Eidelstedt beantragt 202,53 € für die Anschaffung von Plakatträgern. Aktuell werden Plakatträger aus dem Kulturhaus mitgenutzt. Nun sollen eigene Plakatträger (60 Stk.) angeschafft werden, um Veranstaltungen besser bewerben zu können. Lagerung erfolgt im Kulturhaus und dürfen auch gern von anderen Initiativen mitgenutzt werden. Beim Verfügungsfonds des Forums Eidelstedt werden 202,53 € für die Finanzierung beantragt.

Antrag 06/2024 Plakatträger Forum Eidelstedt	Beschluss Förderung in Höhe von 202,53 € mit 12 Zustimmungen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung (= einstimmig) angenommen
---	---

- ➔ Mit den beiden bewilligten Anträgen vom 25.09. über 1.202,53 € stehen für den Rest des Jahres noch **4.945,47 €** abzgl. Kontogebühren zur Verfügung.

Hinweise zum Verfügungsfonds:

Anträge müssen 2 Wochen vor den Forumssitzungen per E-Mail bei der steg Hamburg eingereicht werden. Persönlich ist die steg im Beratungsraum im steedt, Alte Elbgaustraße 12, 22523 Hamburg anzutreffen. Sprechzeiten jeden 1. und 3. Dienstag 12-15 Uhr und nach Vereinbarung.

Kontaktperson: Daria Sankina, daria.sankina@steg-hamburg.de, T. 040 431393-803
Antragsformulare sind online unter www.eidelstedt-mitte.de/#downloads herunterzuladen.

5 | Themen für die nächsten Foren

In der Runde werden zwei wesentliche Themen für die nächste Sitzung festgelegt:

- Wahl zur Geschäftsführung / Organisationsteam / Orga Team
- Rückblick auf Ideen für Forumsgestaltung (Workshop Februar + Sitzung heute)

6 | Termine und Hinweise aus der Runde

- **Aktionstage Nachhaltigkeit - Führung durch das Neubaugebiet Eidelstedter Höfe zum Thema Biodiversität** – Dirk Leyens, Nachhaltigkeitsmanager der Firma Ditting lädt ein, Beispiele zum Erhalt und zur Förderung der Biodiversität auf dem frisch

freigegebenen Bauabschnitt kennen zu lernen. Termine: 29.09. und 06.10, jeweils 15 Uhr, Treffpunkt: Markt- Apotheke Eidelstedt, Eidelstedter Platz 18. Anmeldung unter aktionstage2024@ditting-bau.de. Möglichkeit zur Vereinbarung von Sonderterminen für weitere Interessierte.

- Am 18. Oktober findet ein **Rundgang durch das Quartier am Hörgensweg** statt, um das Gebiet und die neuen Akteure kennenzulernen. Treffpunkt: 16:00 Uhr – Atelier, Hörgensweg 66.
- **Parents for Future** berichten zum Zukunftsentscheid (<https://zukunftsentscheid-hamburg.de>) Vom 28.09. - 18.10. werden Stimmen gesammelt, um im nächsten Schritt einen Volksentscheid zu bewirken. Das Absenden sollte bis 13.10. erfolgen. Für Gespräche und Informationen werden Aktive auch im Stadtteil für zur Verfügung stehen. Wahlberechtigte sind Menschen mit Deutscher Staatsangehörigkeit sowie EU-Bürger:innen, die mind. 3 Monate in Hamburg gemeldet sind.
- **Klimaworkshops Kirchengemeinde**, 26.09. Heizungsworkshop
- **Offene Recycling Werkstatt**, Möglichkeit für u.a. Glasschneiden, Plastikgießen, offen für Gruppen bis 20 Personen, drei Tage die Woche geöffnet, Öffnungszeiten 11:00-16:00 Uhr, Elbgaustraße 244, 22547 Hamburg

Sonstiges:

- Themen oder Geschichten aus dem Stadtteil bewerben in der RISE Stadtteil-Zeitung „hej“ – Infos an Daria Sankina über daria.sankina@steg-hamburg.de
- Im Fördertopf für Flüchtlingshilfe gibt es noch Gelder dieses Jahr. Nach diesem Jahr läuft der Fördertopf aus. Weitere Infos unter Eidelstedt.Info
- Idee zur Organisation für einen Pflanzentauschstand im Oktober auf dem Markt – Mitstreiter:innen für Kleingruppe gesucht, Kontakt über Ina Möller: mail@forum-eidelstedt.de
- Es ist ein weiterer Austausch der Beiräte in Eidelstedt für Anfang 2025 geplant

Veranstaltungshinweise in den nächsten Wochen:

28.09. Ab 10:00 Uhr	Spendenlauf des SVE - Obdachlosenhilfe Hanseatic Help, 10 km in 6h, Start am Redingskamp 10 Uhr
11.10. 14 – 21 Uhr	Tag des offenen Ateliers, 14-21 Uhr beim Kunstverein Süptitzvilla
Fr. 11.10. 13-16 Uhr	Mahnwache Denkmal KZ Außenlager, Fr. 11.10., 13-16 Uhr Mahnwache, Erinnerung + Information, Weiteres unter https://eidelstedt.info/ .
18.10. 17:00 Uhr	Laternenfest des SVE, Das Vorprogramm beginnt ab 17 Uhr am Eidelstedt CENTER.

Fr. 18.10. 16.00 bis 18.00 Uhr	Rundgang im Quartier am Hörgensweg Erkundung der sozialen und kulturellen Infrastruktur des Quartiers. Dazu werden wir uns mit einigen der dort aktiven Menschen unterhalten und sie näher kennenlernen. Weiteres: https://eidelstedt.info/kultur_freizeit/mobile-geschichtswerkstatt-eidelstedt/#3695
-----------------------------------	---

Forumstermine:

Das nächste **Forum Eidelstedt** wird stattfinden:

Mi., den 27.11.24, um 19.00 Uhr in der Ev. Kirchengemeinde.

Forum in 2025

- mittwochs 26.02.25, 30.04.25, 25.06.25, 24.09.25, 26.11.25

Vorschläge für interessante Themen oder Gäste sind willkommen.

Gegen 21.15 Uhr wird das Forum beendet.

Für Neugierige: Zusätzliche Informationen zum Forum Eidelstedt und Stadtteilgeschehen:

Webseite des Forum Eidelstedt	www.forum-eidelstedt.de
Aktuelles, Geschichte und viele Infos zum Stadtteil	www.eidelstedt.info
Kurzinfos der Lawaetz-Stiftung zum Forum (Padlet)	https://padlet.com/beiraeteemimsbuettel/forum-eidelstedt-f80zy4uon2hbnzu9

Das Forum Eidelstedt von der Lawaetz-Stiftung im Auftrag des Bezirksamts Eimsbüttel unterstützt.

Ansprechpartnerin: Renate Jurgesa | Tel: 0162 2825188 | E-Mail: beiraete-emimsbuettel@lawaetz.de